

**CERTIFIED METAL ADDITIVE
MANUFACTURING PROFESSIONAL**

WEITERBILDUNG



Die Herausforderung: Die Potenziale metallbasierter additiver Technologien voll ausschöpfen

Additive Fertigungsverfahren verändern das Design und die Herstellungsprozesse von Produkten nachhaltig. Zunehmend werden auf Basis metallbasierter additiver Fertigungsverfahren hochwertige, komplexe Produkte entwickelt und in Serie produziert. Um die Potenziale metallbasierter additiver Technologien vollumfänglich nutzen zu können, ist fundiertes Know-how zum Design und zu additiven Produktionsverfahren notwendig.

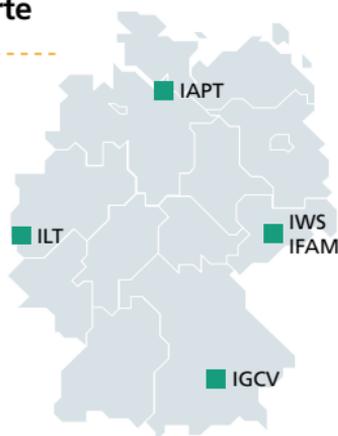
Die Lösung: Fundierte Design- und Produktionskompetenzen aufbauen

Um das Innovationspotenzial der additiven Fertigungsverfahren in Ihren Produkten und Produktionsprozessen umzusetzen, benötigen Sie dieses Fachwissen. Neben einer Übersicht zum aktuellsten Entwicklungsstand, erfordert die Nutzung additiver Technologien eine umfassende Herangehensweise, die häufig etablierte Prozesse in Frage stellt.

Im Rahmen des **Certified Metal Additive Manufacturing Professional** erwerben Sie das erforderliche Fachwissen für den fundierten Umgang mit metallbasierten additiven Technologien, wahlweise in der Fachrichtung Design oder Production. Zum Nachweis Ihrer erworbenen Fachkompetenzen erlangen Sie einen qualifizierenden Abschluss von der Fraunhofer Personenzertifizierungstelle (akkreditiert nach ISO 17024).

Ihre Referenten und Weiterbildungsorte

- Fraunhofer IAPT, Hamburg
- Fraunhofer IWS, Dresden
- Fraunhofer IFAM, Dresden
- Fraunhofer ILT, Aachen
- Fraunhofer IGCV, Augsburg



Fachrichtung Design

- Designrichtlinien für additive Fertigung
- Konzeption und Auslegung von additiven Bauteilen
- Kriterien für additive Konstruktion entlang der gesamten Prozesskette
- Re-Design von Fallbeispielen

Fachrichtung Production

- Funktionsprinzip und Anwendungsbereich metallbasierter additiver Fertigungsprozesse
- Prozessketten zur Produktion komplexer, additiver Bauteile
- Rohmaterial, Prozessparameter und Optimierungspotenziale
- Maßnahmen zur Qualitätssicherung
- Aspekte der Arbeitssicherheit
- Organisation der AM-Supply-Chain
- Aktueller Stand der Normung und Standardisierung

Ihr Weg zur Zertifizierung

- Dauer: ab 4 Tage je nach Zielsetzung Ihres Unternehmens
- Kurssprache: Deutsch/ Englisch
- Teilnehmerzahl und Termin: auf Anfrage
- Mögliche Veranstaltungsorte:
 - Fraunhofer IAPT, Hamburg

Ihr Weg zur Zertifizierung

- Dauer: ab 4 Tage je nach Zielsetzung Ihres Unternehmens
- Kurssprache: Deutsch/ Englisch
- Teilnehmerzahl und Termin: auf Anfrage
- Mögliche Veranstaltungsorte:
 - Fraunhofer IGCV, Augsburg
 - Fraunhofer IWS und Fraunhofer IFAM, Dresden
 - Fraunhofer ILT, Aachen



1

© Copyright: Fraunhofer IGCV

Certified Metal Additive Manufacturing Professional

Der Certified Metal Additive Manufacturing Professional bietet Ihnen einen passgenauen Mix aus Theorie und Praxis von renommierten Fraunhofer-Instituten und -Einrichtungen mit vielen Beispielen und anwendbarem Wissen für die Praxis Fachrichtung Design und Production. Sie erlangen einen nach ISO 17024 akkreditierten, qualifizierenden Abschluss in der metallbasierten additiven Fertigung.

Ansprechpartner

Programmkoordination und
Fachrichtung »Production«

Matthias Schneck
Fraunhofer IGCV, Augsburg
+49 821 90678-140
matthias.schneck@igcv.fraunhofer.de

Fachrichtung »Design«

Jochen Looch
Fraunhofer IAPT, Hamburg
+49 40 484010-736
jochen.looch@iapt.fraunhofer.de



Cover Design-Demonstrator:
*Die additiv gefertigte
Aerospike-Düse.*

1 *Additiv gefertigtes, bionisch
optimiertes Zahnrad.*